

ein kleines Dankeschön

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 9. Juli 2006 14:13

hallo zusammen,
muss doch mal was los werden:

es erhöht nicht gerade die Motivation, sich auch bei der nächsten Anfrage Zeit zu nehmen und sich Mühe zu machen, wenn nicht das kleinste Feedback, geschweige denn ein Dankeschön zu lesen ist ... manchmal rein gar nix, manchmal wird an der Antwort noch rumgemosert oder kommentarlos die nächste Frage hinterhergeschossen ...

mag sein, dass ich altmodisch bin, aber bestimmte Leute wandern nun für mich auf eine interne ignore-Liste das mag sie nicht weiter kratzen, aber mir gibt es ein gutes Gefühl 😊

mfg
der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Melosine“ vom 9. Juli 2006 14:20

🤔 Worauf beziehst du dich? Meinst du nicht, dass manchmal im Eifer des Gefechts vergessen wird zu antworten, weil die nächste Frage schon wieder im Raum steht?

Ich erwarte jedenfalls keine Dankesbekundungen, wenn ich Postings beantworte. Wenn ich was weiß und Lust/ Zeit habe zu antworten tue ich es, sonst lasse ich es bleiben.

Teacher, nimms nicht so persönlich. 😊

LG,
Melosine

Beitrag von „das_kaddl“ vom 9. Juli 2006 14:23

Zitat

Melosine schrieb am 09.07.2006 13:20:

 Worauf beziehst du dich?

Oh Melo, ich bin dir so dankbar! Ich dachte, die einzige zu sein, die diese Aussage nicht versteht...

Teacher, musst wohl doch konkreter werden 

LG, das_kaddl.

Beitrag von „strubbelus“ vom 9. Juli 2006 14:31

Hallo,

hm, also wenn ich hier antworte, dann erwarte ich kein Dankeschön.

Ich muss nicht antworten, ich nutze das Forum gerne, mir wird schließlich auch oft geantwortet und wenn ich ehrlich bin, ergehe ich mich dann bei den Beantwortern auch nicht in Dankesbezeugungen.

Forum - das bedeutet für mich Austausch.

Geben und Nehmen.

Fragen und Antworten.

Anders sieht es aus, wenn ich Materialien maile, Dinge heraussuche, etwas per Post sende etc. Dann finde ich ein Dankeschön angebracht und im umgekehrten Fall bedanke ich mich dann auch ganz selbstverständlich.

Liebe Grüße

strubbelus

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 9. Juli 2006 14:37

hm na gut,

wenn ihr das so seht, bisher habe ich mich zumindest immer bemüht ein Feedback zu geben

und danke zu sagen, wenn mir geholfen wurde, und sogar, wenn mir nicht geholfen wurde ... ich bin auch von anderen Foren gewohnt, dass man sich bedankt, bzw. dass es von vielen als unhöflich betrachtet wird, wenn man es systematisch nicht tut

aber trotzdem danke für eure Beiträge und gut, dass wir drüber gesprochen haben, denn es scheint mein grundsätzliches Problem auch im praktischen Leben zu sein, dass ich versuche, allen Leuten gerecht zu werden, immer nett, freundlich, hilfsbereit zu sein, und dann enttäuscht bin, wenn ich nicht genau so behandelt werde ...

vermutlich sollte ich in Zukunft ein wenig egoistischer sein und dafür auch im Gegenzug nix erwarten, so lebt es sich wahrscheinlich einfacher ...

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Ronja2002“ vom 9. Juli 2006 15:24

Hello!

Ich habe eigentlich nicht das Gefühl, dass man kein Dankeschön zu hören bekommt. Meist steht schon etwas in dieser Richtung beim nächsten Kommentar. Und wenn's halt mal vergessen wird ist's doch auch kein Problem. Man merkt doch schließlich, dass sich die Leute hier gegenseitig schätzen, sonst würden wohl kaum so ziemlich alle Anfragen auch beantwortet werden. Auch Geben und Nehmen ist ein Zeichen des Dankes!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 9. Juli 2006 15:41

Die Frage ist auch, ob man immer expressis verbis ein Dankeschön benötigt oder ob das nicht auch sozusagen unterschwellig sein kann.

Der gegenseitige Respekt und der Umgang zwischen vielen Usern hier sollte ein Beleg dafür sein, dass man Dank auch anders ausdrücken kann.

Dennoch ist es sicherlich nicht verkehrt oder unangebracht, sich für explizite Hilfe (vgl. Suses Posting) entsprechend zu bedanken.

Gruß

Bolzbold